

(a)

Der **Datenverwalter** behält den Überblick über alle Variablen mit ihren Werten. Er speichert Werte für Variablen ab oder gibt Variablenwerte an.

Variablenwerte zu Beginn:

```
jung -> 3  
erwachsen -> 0  
alt -> 9
```

Der Wert von ... ist

Verstanden, ich speichere ... als neuen Wert für



(a)

Der **Prozessor** arbeitet das Programm Zeile für Zeile ab und führt nötige Berechnungen durch.

Welchen Wert hat die Variable ...?

Ich rechne: ...

Speichere ... als Wert der Variable

Deine Zuweisungen:

```
jung = 5  
erwachsen = alt // 3  
erwachsen = 5
```



(b)

Der **Datenverwalter** behält den Überblick über alle Variablen mit ihren Werten. Er speichert Werte für Variablen ab oder gibt Variablenwerte an.

Variablenwerte zu Beginn:

jung -> 5

erwachsen -> 6

alt -> 2

Der Wert von ... ist

Verstanden, ich speichere
... als neuen Wert für



(b)

Der **Prozessor** arbeitet das Programm Zeile für Zeile ab und führt nötige Berechnungen durch.

Welchen Wert hat die Variable ...?

Ich rechne: ...

Speichere ... als Wert der Variable

Deine Zuweisungen:

```
jung = erwachsen - alt  
hilf = 6  
erwachsen = 3*hilf
```



(c)

Der **Datenverwalter** behält den Überblick über alle Variablen mit ihren Werten. Er speichert Werte für Variablen ab oder gibt Variablenwerte an.

Variablenwerte zu Beginn:

```
jung -> 0  
erwachsen -> 4  
alt -> 10
```

Der Wert von ... ist

Verstanden, ich speichere
... als neuen Wert für



(c)

Der **Prozessor** arbeitet das Programm Zeile für Zeile ab und führt nötige Berechnungen durch.

Welchen Wert hat die Variable ...?

Ich rechne: ...

Speichere ... als Wert der Variable



Deine Zuweisungen:

```
jung = 6  
jung = jung - 2  
erwachsen = 3*erwachsen  
alt = alt - jung
```